

OpenScape Business V3

Konfiguration phonestar* Switzerland

OpenScape Business V3 Mainboard Family
OpenScape Business S

Über dieses Dokument

Diese Anleitung beschreibt exemplarisch die Einrichtung des SIP-Trunks **phonestar*** als ITSP-Anschluss an der OpenScape Business.

Hinweis: Die Basis für dieses Dokument ist die zum gegenwärtigen Zeitpunkt aktuelle OpenScape Business V3R4. Da die OpenScape Business ständig weiterentwickelt wird, können sich künftig Eingabemasken und Oberflächen als auch die Anforderungen ändern. Die hier beschriebenen Einstellungen und Eingaben gelten dann sinngemäß.

System	OpenScape Business
Released with Version	V3R4
phonestar*	Features & Capabilities
Account (DID/Client)	DID
Multisite	yes - dedicated trunk
CLIP / CLIR	yes
CLIP no Screening	yes
COLP	no
Call Forwarding (302)	no
DTMF (RFC2833/4733)	yes
Codecs G.722/G.711/G.729	yes / yes / no
T.38 Fax	yes
Secure trunk	no

Anmerkungen:

- Die Verwendung des Codecs G.722 ist mit der Priorität 1 an den Endgeräten freizugeben (first line codec). Die Nutzung von G.722 ist abhängig von den Eigenschaften der Gegenstelle (Endgerät, IPAnlagen-Anschluss, ...).
- CLIP no Screening ist im Basispaket enthalten.
- UC-Fax ist am **phonestar*** SIP-Trunk nicht freigegeben.

Inhaltsverzeichnis

Information	4
Konfigurationsdaten	4
Einrichtung Wizard	6
Internet Telefonie	6
Bandbreite	11
Sonderrufnummern	12
Konfiguration der Durchwahlnummern.....	14
Zusätzliche Konfiguration.....	15
Lizenzen.....	15
Bekannte Einschränkungen.....	15
Anhang	16
Profil erzeugen.....	16
Erweiterte SIP Provider Daten	18

Table of History

Datum	Version	Änderungen
12.02.2025	1.0	Freigabe für OpenScape Business V3R4

Information

Der **phonestar*** Trunk wird erstmalig mit OpenScape Business V3R4 freigegeben

Konfigurationsdaten

Die Konfigurationsdaten sind unter dem Dialog „SIP Trunk“ im **phonestar*** Kundenportal hinterlegt:
<https://my.phonestar.ch>.

The screenshot shows the 'SIP Trunk' configuration page in the phonestar* portal. On the left is a dark navigation menu with options: Übersicht, Mein Profil, Telefonie, Telefonanlage, SIP Trunk, Trunk Microsoft Teams, Anrufliste, Guthabenverwaltung, and Support. The main content area is titled 'SIP Trunk' and features a table with columns: Trunk, Beschreibung, Konfigurationsdaten, Telefonnummern, and Notfallschaltung. A single entry is shown for 'ps14...01' with a 'keine' description and a 'NEUER TRUNK' label. Below the table, it indicates '1 bis 1 von 1 Einträgen' and includes navigation buttons for 'Zurück' and 'Nächste'.

The screenshot shows the 'Trunk Zugangsdaten ps14...01' configuration dialog. It contains the following settings:

- Auth Methode:** Passwort / Registrierung, IP Auth
- aktive Registration:** sip:87.128...:5070, OpenScape Business M5T SIP Stack/4.2.30.338
- VoIP Benutzername:** 1489
- VoIP Passwort:** [Redacted]
- VoIP Server:** ps14...01.trunk.phonestar.ch
- ausg. Anrufe:** Ein

Bitte übernehmen Sie für ihren SIP Trunk im Kundenportal folgende Einstellungen:

eingehend SRTP ⓘ : ▼

Invite Format: E164 (+41551231212)
 Ohne "+" (41551231212)

Request-Ziel ⓘ : VoIP Benutzername (1489101)
 Zielrufnummer

Anrufer Format: E164 (+41551231212)
 National (0551231212)

SCHLIESSEN

Die Konfigurationsdaten dieses Testanschlusses werden in den folgenden Beispielen verwendet.

Einrichtung Wizard

Internet Telefonie

Öffnen Sie „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“



Bild 1

Auf der ersten Seite werden die “Standortdaten” eingegeben. Die flexibelste Art der Konfiguration erreichen Sie mit der Eingabe der Ländervorwahl (ohne Präfix oder “+”).



Bild 2

Klicken Sie [OK & Weiter]

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

- Keine Telefonie über Internet: -> deaktivieren
- Länderspezifische Ansicht: **Schweiz** und **phonestar*** auswählen.



Solange das Profil **phonestar*** noch nicht verfügbar ist, erstellen Sie bitte zunächst ein privates Profil **phonest_2** gemäß Anhang.

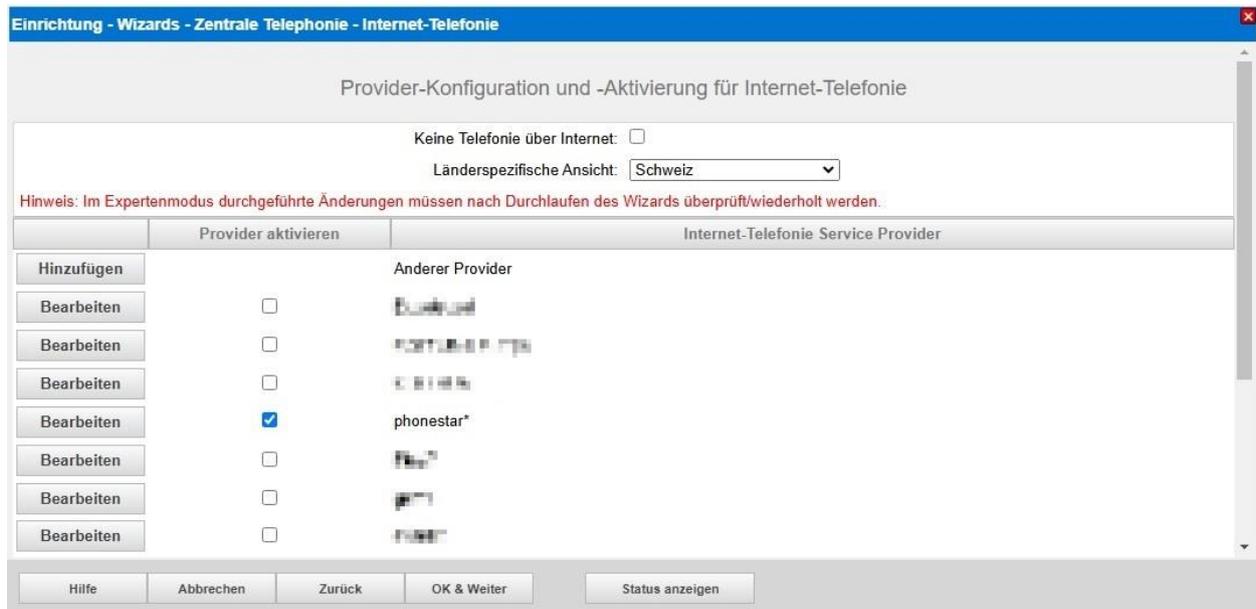


Bild 3

Provider aktivieren und auf [Bearbeiten] klicken.

Auf der nächsten Seite werden die Serverdaten angezeigt und gemäß der im **phonestar*** Kundenportal hinterlegten Informationen konfiguriert.

- **Domain Name / Provider Registrar / Provider Proxy:** VoIP Server
(hier: ps14-01.trunk.phonestar.ch)

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Provider-Name:

Provider aktivieren:

Sicherer Trunk:

Gateway Domain Name:

Transportprotokoll:

Provider-Registrar

Registrar verwenden:

IP Adresse/Host-Name:

Port:

Reregistration-interval am Provider (s):

Provider-Proxy

IP Adresse/Host-Name:

Port:

Provider-Outbound-Proxy

Provider Outbound-Proxy verwenden:

IP Adresse/Host-Name:

Port:

Provider-Inbound-Proxy

Provider Inbound-Proxy verwenden:

IP Adresse/Host-Name:

Port:

Provider-STUN

STUN verwenden:

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 4

Klicken Sie auf [OK und Weiter].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben.

Internet-Telefonie-Teilnehmer für phonestar*	
Hinzufügen	Name des Internet-Telefonie-Teilnehmers Neuer Internet-Telefonie-Teilnehmer

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 5

Klicken Sie nun auf [Hinzufügen].

Auf dieser Seite werden die im **phonestar*** Kundenportal hinterlegten Daten eingegeben.

Internet Telefonie Teilnehmer: VoIP Benutzername (hier: 148 [redacted])

Autorisierungsname: VoIP Benutzername (hier: 148 [redacted])

Kennwort: VoIP Passwort

Standard-Rufnummer: Hier wird in der Regel die Rufnummer der Abfragestelle eingetragen. Es ist eine Rufnummer aus dem zugewiesenen Rufnummernbereich im E.164 Format (z.B. +414458968 [redacted])

Internet-Telefonie-Teilnehmer / Registrierungsrufnummer: 148 [redacted]

Autorisierungsname / Telefonie-Benutzername: 148 [redacted]

Kennwort / Telefonie-Passwort:,

Kennwort / Telefonie-Passwort wiederholen:,

Rufnummernzuordnung

Öffentliche Rufnummer (DuWa)

Mehrere ITSP-Richtungen:

Standard-Rufnummer: +414458968 [redacted]

Standard-Rufnummer
ITSP als primärer Amtszugang
Geben Sie hier eine der Rufnummern ein, die Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben. Diese Nummer wird bei abgehenden Anrufen als Anrufernummer verwendet, wenn für den jeweiligen Anruf keine andere Rufnummer verfügbar ist.
Alle von Ihrem Netzanbieter bereitgestellten Rufnummern sollten bei der Leitungs- und Telefonkonfiguration (DuWa-Feld) unter primärer Amtszugang eingetragen werden.

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

Bild 6

Daten eingeben und danach [OK & Weiter] klicken.



Bild 7

Klicken Sie [OK & Weiter]

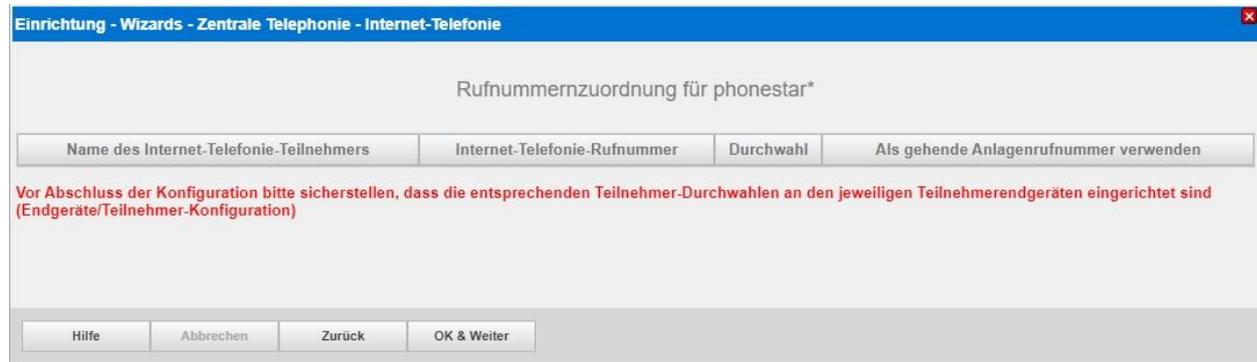


Bild 8

Klicken Sie [OK & Weiter]

Sie gelangen jetzt wieder auf die Seite in Bild 3.

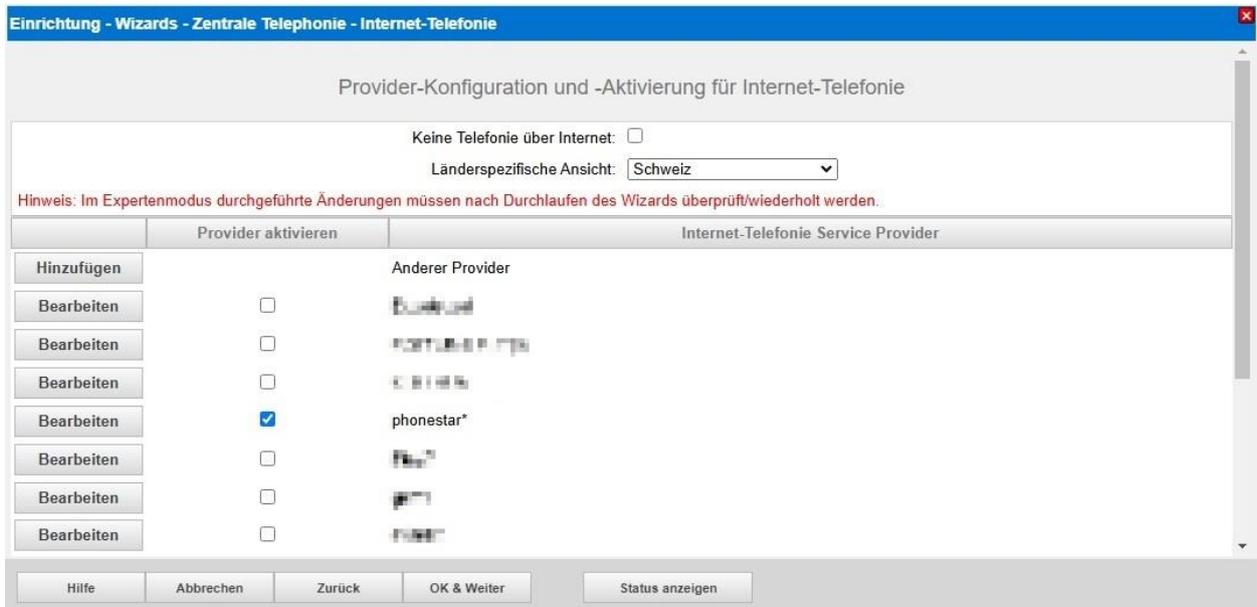


Bild 9

Klicken Sie [OK & Weiter]

Bandbreite

Im nächsten Schritt wird die Anzahl der gleichzeitigen Gespräche zum Provider festgelegt. Basierend auf der in der Internet-Konfiguration eingegebenen Bandbreite wird vom System ein Maximalwert vorgeschlagen.

Der Wert ist an die für den **phonestar*** Trunk zur Verfügung stehenden OpenScape Business SIP Trunk Lizenzen anzupassen.

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Einstellungen für Internet-Telefonie

Simultane Internet-Telefongespräche

Verfügbare ITSP-Leitungen: 166

Bitte geben Sie in dem Eingabefeld 'Upstream bis zu (Kbit/s)' die von Ihrem Provider mitgeteilte Upstream Ihrer DSL-Verbindung ein.
Sie haben den Wert **Upstream bis zu (Kbit/s) = 2048** eingegeben.

Mit diesem Upstream können Sie maximal 16 Gleichzeitige Internet-Telefongespräche. Wenn sich die Verbindungsqualität aufgrund hoher Netzlast verschlechtert, müssen Sie die Anzahl der gleichzeitigen Anrufe reduzieren.

Die Anzahl gleichzeitiger Internet-Telefongespräche hängt auch von der Lizenzierung ab.

Upstream bis zu (Kbit/s):

Anzahl simultaner Internet-Telefongespräche:

100 %

Leitungszuweisung

Internet-Telefonie Service Provider	Konfigurierte Leitungen	Zugewiesene Leitungen
phonestar*	0	<input type="text" value="4"/>

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter

Bild 10

Klicken Sie [Leitungen verteilen] und [OK & Weiter]

Sonderrufnummern

Im nächsten Schritt wird das Routing für Sonderrufnummern festgelegt. Wenn Sonderrufnummern nicht über die ITSP-Richtung geroutet werden sollen, ist das entsprechend zu ändern.

Sonderrufnummer	Gewählte Ziffern	Wählen über Provider
1	0C112	phonestar* ▼
2	0C117	phonestar* ▼
3	0C118	phonestar* ▼
4	0C1414	phonestar* ▼
5	0C144	phonestar* ▼
6	0C118Z	phonestar* ▼
7		phonestar* ▼
8		phonestar* ▼
9		phonestar* ▼

Bild 11

Klicken Sie [OK & Weiter]

Anschließend wird die Statusseite angezeigt:

Provider	Teilnehmer
phonestar* <input type="button" value="Neustart"/>	Aktiviert 148 registriert <input type="button" value="Diagnose"/>

Bild 12

Klicken Sie [Weiter]

Auf der folgenden Seite wird die Richtung für die Standardamtsbelegung festgelegt und die Ortsnetzkennzahl abgefragt (notwendig für die Wahl im eigenen Ortsnetz). Die Ortsnetzkennzahl ist ohne Präfix (0) einzugeben.

The screenshot shows a window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main heading is 'Amtsholung'. Below it, there are two input sections. The first is labeled 'Amtsholung' and contains a text field with '(Kennzahl zur Amtsholung) 0' and a dropdown menu for 'Wählen über Provider' set to 'phonestar*'. The second section is labeled 'Ortsnetzkennzahl' and contains the instruction 'Bitte geben Sie hier die Ortsnetzkennzahl ein.' followed by a text field with 'Ortsnetzkennzahl: 0' and a small input box containing '44'. At the bottom, there are four buttons: 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', and 'OK & Weiter'.

Bild 13

Klicken Sie [OK & Weiter]

The screenshot shows a window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main heading is 'Kennzahlen für die gezielte Amtsbelegung'. Below it, there is a table with two columns. The first column contains 'phonestar*' and the second column contains '0'. At the bottom, there are four buttons: 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', and 'OK & Weiter'.

Bild 14

Klicken Sie [OK & Weiter] und

The screenshot shows a window titled 'Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie'. The main heading is 'Das Ändern des Leistungsmerkmals 'Internet-Telefonie' ist abgeschlossen'. Below it, there is a message: 'Die Internet-Telefonie wurde erfolgreich aktiviert und eingerichtet. Wenn Sie einen 'Internet-Telefonie Service Provider' neu aktiviert oder deaktiviert haben, sollten Sie den Assistenten 'Zentrale Telephonie - Amtsleitung ISDN / Analog' noch einmal durchlaufen.' At the bottom, there is another message: 'Wir empfehlen Ihnen die vorgenommenen Änderungen zu Ihrer eigenen Sicherheit zu sichern. Wählen Sie dazu nach dem Beenden des Wizards im Hauptmenü 'Datensicherung' aus und führen ein 'Backup - sofort' durch.' At the bottom, there are four buttons: 'Hilfe', 'Abbrechen', 'Zurück', and 'Beenden'.

Bild 15

anschließend [Beenden].

Konfiguration der Durchwahlnummern

Im Durchwahlbereich muss die DuWa eingegeben werden (restlicher Teil ohne Landesvorwahl und falls vorkonfiguriert ohne Ortsvorwahl und ohne Anlagenrufnummer).



Bild 16

Zusätzliche Konfiguration

Lizenzen

Weisen Sie den Amtsleitungen entsprechende Lizenzen zu:

OpenScape Business Assistant

administrator@system Abmelden

Home Administratoren **Einrichtung** Experten-Modus Datensicherung **Lizenzverwaltung** Service-Center

Lizenzverwaltung

- Lizenzinformationen
- ▼ Zusätzliche Produkte
 - OpenScape Personal Edition
- ▼ Lokale Benutzerlizenzen
 - Übersicht
 - IP-Teilnehmer
 - TDM-Teilnehmer
 - Mobility-Teilnehmer
 - Deskshare User
- Amtsleitungen**
- System-Lizenzen
- ▼ Lizenzprofile
 - Profile erstellen
 - Profile zuweisen
- Registrierung
 - Lizenz Online aktivieren
 - Aktiviere CLS Connect
 - Lizenzdatei aktivieren
- Einstellungen

Amtsleitungen

Der Zugang zum Amt über PRI(S2m/T1)-Leitungen oder Internet-Telefonie wird in Form von Amtsleitungslizenzen lizenziert.
Verfügbare Lizenzen für SIP- und PRI(S2m/T1)-Amtsleitungen: 246

SIP trunks

Die konfigurierte Anzahl gleichzeitiger Internetanrufe für jeden Internet-Telefonie Service Provider ist: 4

Anzahl der Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten: 4

Bedarf an Lizenzen für gleichzeitige Internet-Anrufe in diesem Knoten:

PRI (S2M/T1)

Slot-Typ	Port	Leistungsmerkmal	Anforderungen	benutzte Lizenzen
----------	------	------------------	---------------	-------------------

Abbrechen Übernehmen

Bild 17

Bekannte Einschränkungen

UC-Fax ist am **phonestar*** SIP-Trunk nicht freigegeben.

Anhang

Profil erzeugen

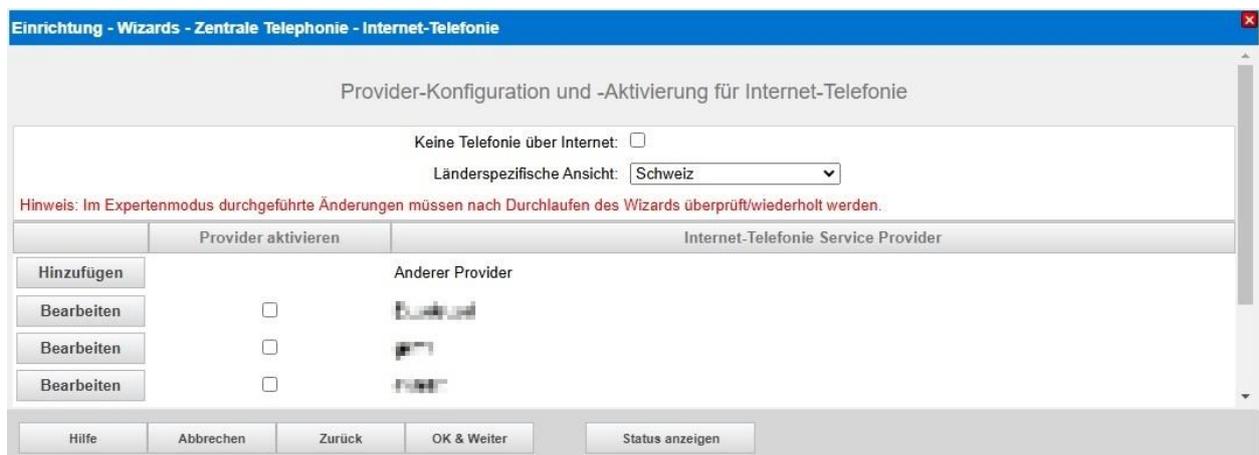
Solange das Profil **phonestar*** noch nicht verfügbar ist, erstellen Sie bitte zunächst wie folgt ein privates Profil mit dem Namen **phonest_2**

Dazu öffnen Sie den Wizard für „Zentrale Telefonie – Internet Telefonie“ wie in **Bild 1** und **Bild 2** beschrieben und wechseln zu:

Provider-Konfiguration und -Aktivierung für Internet-Telefonie

Keine Telefonie über Internet: → deaktivieren

Länderspezifische Ansicht: **Schweiz** und **Anderer Provider** hinzufügen.



Klicken Sie auf [Hinzufügen].

Verwenden Sie das **Standard-Template** und konfigurieren Sie den Basis Zugang unter Verwendung der im **phonestar*** Kundenportal hinterlegten Informationen.

- **Domain Name / Provider Registrar / Provider Proxy:** VoIP Server
(hier: ps14[REDACTED]01.trunk.phonestar.ch)
- **Reregistration-Interval:** 3600

wie folgt (vgl. [Bild 4](#)):

Einrichtung - Wizards - Zentrale Telephonie - Internet-Telefonie

Internet-Telefonie Service Provider

Template verwenden: Standard

Provider-Name: phonest_2

Provider aktivieren:

Sicherer Trunk:

Gateway Domain Name: ps148[REDACTED]01.trunk.phonesta

Transportprotokoll: udp

Provider-Registrar

Registrar verwenden:

IP Adresse/Host-Name: ps148[REDACTED]01.trunk.phonesta

Port: 5060

Reregistration-interval am Provider (s): 3600

Provider-Proxy

IP Adresse/Host-Name: ps148[REDACTED]01.trunk.phonesta

Port: 5060

Provider-Outbound-Proxy

Provider Outbound-Proxy verwenden:

IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0

Port: 0

Provider-Inbound-Proxy

Provider Inbound-Proxy verwenden:

IP Adresse/Host-Name: 0.0.0.0

Port: 0

Provider-STUN

STUN verwenden:

Hilfe Abbrechen Zurück OK & Weiter Daten löschen

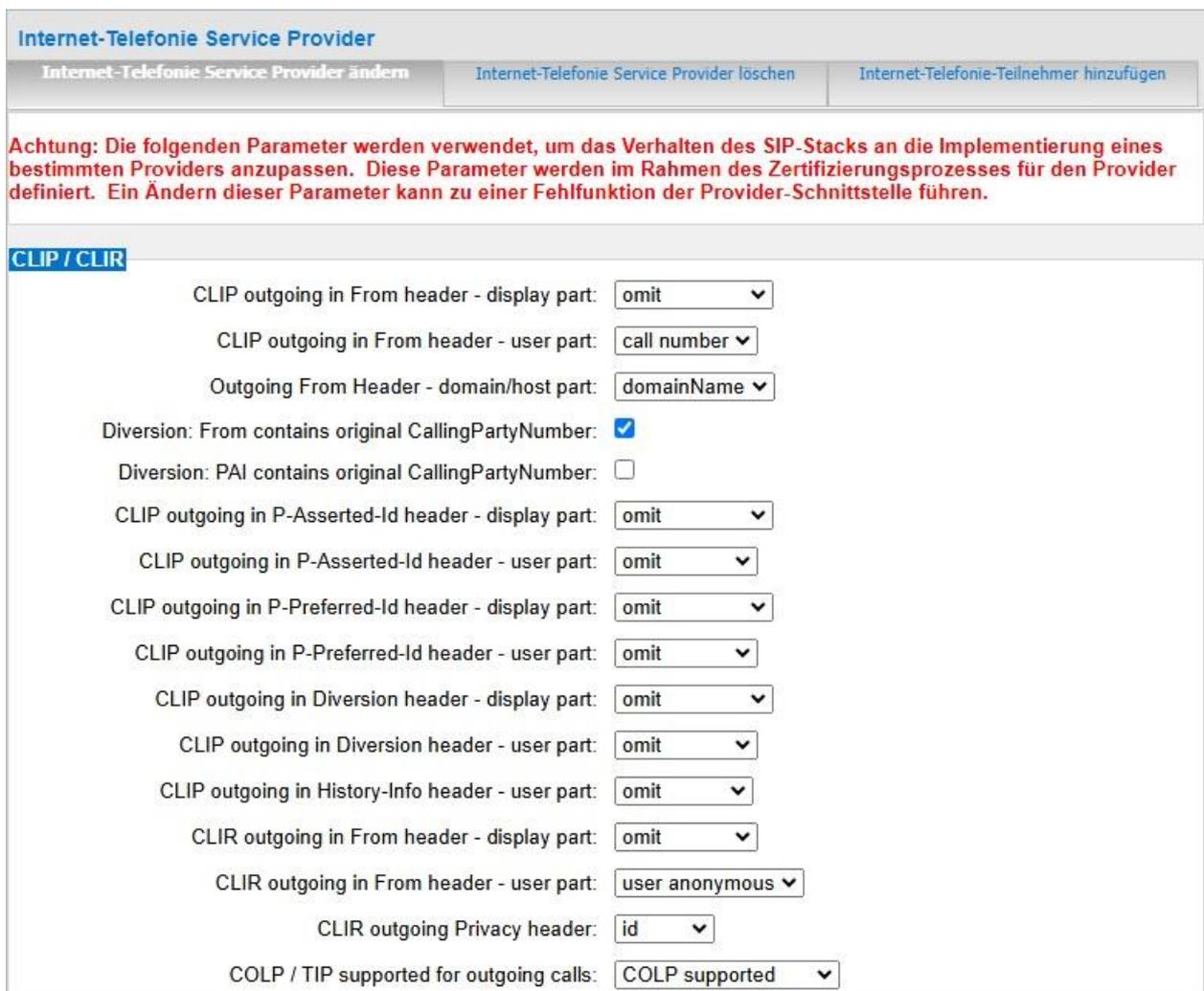
Klicken Sie auf [OK und Weiter/Next].

Im folgenden Dialog werden die Zugangsdaten eingegeben, wie in den Anweisungen ab Bild 5 beschrieben.



Erweiterte SIP Provider Daten

Um die Kompatibilität mit dem **phonestar*** sicherzustellen, müssen folgende Einstellungen im Experten-Modus → Sprachgateway → Internet-Telefonie Service Provider → **phonest_2** für die erweiterten SIP-Provider Daten vorgenommen werden:



Internet-Telefonie Service Provider	
Internet-Telefonie Service Provider ändern	Internet-Telefonie Service Provider löschen
Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen	
Call number formatting	
Incoming call - Called party number:	To header user part ▼
Incoming call - Calling party number:	From header user part ▼
Incoming call - Type of number (calling):	automatic ▼
Incoming call - Type of number (called):	automatic ▼
Outgoing call - Type of number (calling):	automatic ▼
Outgoing call - Type of number (called):	automatic ▼
Mapping of provider number:	off ▼
CLIP no Screening support:	not supported *) ▼
Call No. with international/national prefix:	no ▼
Called number in E164 format:	yes ▼
Route optimization:	not allowed ▼
MEX supported:	no ▼
Contact URI contains:	RegistrationAOR ▼
TCP port used in Contact URI:	ephem. src-port ▼
Registration	
Register Contact contains IP-Address:	localIPAddr ▼
ContactUriWithProtocol:	<input type="checkbox"/>
BNC Registration (SIPconnect):	normal registration ▼
ReRegistration interval after failure (sec):	120
ReRegistration mode:	continuous ▼
ReRegistration after call failure:	CallFailureIsNoRegFailure ▼

*) CLIP no Screening ist im **phonestar*** Basispaket enthalten und benötigt keine zusätzliche Konfiguration in der OpenScape Business.

Der Parameter „CLIP no Screening support“ bestimmt den Inhalt der PAI und/oder PPI Header, die beim **phonestar*** Profil nicht verwendet werden.

Internet-Telefonie Service Provider

Internet-Telefonie Service Provider ändern Internet-Telefonie Service Provider löschen Internet-Telefonie-Teilnehmer hinzufügen

Security

UDP mode: symmetric UDP ▾

Approved Peer selection: trust configured Servers only ▾

Miscellaneous

Direct Payload:

Media Renegotiation Avoidance:

Change direction attribute: keep attribute ▾

Silence Suppression attribute: supported ▾

Mediasec extension: not supported ▾

SDP Filter: Default ▾

Check Redirection: Not supported ▾

UseRouteURIAuthentication:

Ignore 100 Rel:

Support 100rel:

UseViaRPort:

UPDATE Supported:

P-Early-Media header support: not supported ▾

Session Timer support: not active ▾

Send automatic 183 response timer (sec): 0

UDP-Keep Alive: UdpKeepAliveON ▾

Keep Alive interval for OPTIONS (sec): 20

Reregistration on OPTIONS Failure: NoRegisterOnFailure ▾

Answer to OPTIONS: Full Answer ▾

Klicken Sie auf [Übernehmen] und starten Sie den ITSP erneut [ITSP neu starten].

Danach schließen Sie bitte das Fenster und durchlaufen erneut den ITSP Wizard für **phonest_2** (Bild 3).